DNA-Analyse liegt jetzt vor
Mysteriöser Knochenfund an der Weser: Polizei bittet erneut um Hinweise

Dienstag 25. Oktober 2016 - **Vlotho (wbn). Im Fall der Anfang Mai am Weserufer bei Vlotho gefundenen Knochen sind die Ermittler einen Schritt weiter. Nach einer DNA-Analyse ist nun klar: Die beiden Oberschenkel- und der Unterschenkelknochen gehören zu einer weiblichen Person.**

Und: Es konnten an mehreren Implantaten Seriennummern festgestellt werden. Deshalb wenden sich die Beamten nun an die Öffentlichkeit, wollen wissen: Wer kann Angaben zu einer Frau machen, der nach 2005 an beiden Beinen Knieprothesen implantiert wurden?

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Herford:

„In dem Fall der Knochenfunde am Weserufer, Höhe des Klärwerks, vom 07.05.2016 dauern die Ermittlungen der Polizei weiter an. Mittlerweile wurde durch eine DNA-Analyse bestätigt, die beiden Oberschenkel- und der Unterschenkelknochen gehören zu einer weiblichen Person. Durch die Seriennummern an den Implantaten konnte festgestellt werden, dass es sich um Knieprothesen handelt, die durch einen deutschen Hersteller nach dem August 2005 an ausländische Firmen ausgeliefert wurden. Über Interpol erfolgen darüber hinaus Abgleiche über

die DNA-Dateien der verschiedensten europäischen Staaten. Die Ergebnisse hierzu stehen in den meisten Fällen noch aus. Wer kann Angaben zu einer Frau machen, der nach 2005 an beiden Beinen Knieprothesen implantiert wurden? Sachdienliche Hinweise nimmt die Direktion Kriminalität unter der Telefonnummer 05221 888-0 entgegen.“